III-61 27.04.2012

77. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 87 „Kindergarten Landwehrstraße“

Frau [redacted], wohnhaft Marienheide, Landwehrstraße [redacted] macht heute vor Eröffnung des Verfahrens folgende Eingabe:

Das Gelände, welches überplant werden soll, ist durch den Bachlauf sehr sumpfig und steht insbesondere nach der Schneeschmelze unter Wasser. Es existieren viele „Springs“, die in Rinnsalen in die Talsenke laufen und dort nicht versickern.
Die verkehrliche Erschließung, gerade an dem Kreuzungspunkt, wird als problematisch und nicht als sicher gesehen, da bereits heute das Verkehrsaufkommen schon hoch ist.
Zudem wird die Nähe zur Klinik als sehr problematisch gesehen. Oftmals sind Patienten angetrunken oder verwirrt auf der Straße anzutreffen. Ein Kindergarten in dieser Umgebung ist daher bedenklich.

M. Schreiber .....
Marion Schreiber